

6. Mai 2017

Eröffnung des Viertelfestivals NÖ – Weinviertel 2017

Mikl-Leitner: Einzigartiges Schaufenster für Kunst und Kultur der Region

„Innerhalb der Vielfalt von Kunst und Kultur in Niederösterreich ist das Viertelfestival einzigartig. Es steht mit Herzblut, Euphorie und Begeisterung für Kultur vor der Haustür“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am gestrigen Freitag bei der Eröffnung des Viertelfestivals NÖ – Weinviertel 2017 im MAMUZ Museum Mistelbach. Bis 6. August stehen dabei unter dem Motto „Metamorphose“ 66 Projekte an 43 Spielorten auf dem Programm, 16 davon sind Schulprojekte.

„In Niederösterreichs Kunst und Kultur hat Breite ebenso Platz wie Spitze, beide bedingen einander ja auch, hat Tradition ebenso Platz wie Zeitgenössisches. Mit über 500 regionalen, nationalen und internationalen Künstlerinnen und Künstlern ist das Viertelfestival dabei ein Schaufenster für Kunst und Kultur einer Region, die diese für alle fühl- und spürbar machen“, betonte die Landeshauptfrau.

In den letzten 20 Jahren habe sich in Niederösterreichs Kunst- und Kulturszene sehr viel getan, meinte Mikl-Leitner: „Unser Land ist zu einem international anerkannten und akzeptierten Kulturstandort geworden. Damit das auch so bleibt, müssen wir auch Kinder und Jugendliche vermehrt für Kunst und Kultur begeistern. Gerade in diesem Punkt spielen die Schulprojekte des Viertelfestivals eine entscheidende Rolle“.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Viertelfestival NÖ unter 02572/342 34, e-mail viertelfestival@kulturvernetzung.at und www.viertelfestival-noe.at.